

Schüler organisieren Blutspende

Die 1000. Blutspenderin am Berufsschulzentrum Friedrichshafen heißt Chiara Richter

Von Lydia Schäfer

FRIEDRICHSHAFEN - Chiara Richter ist die 1000. Schülerin, die sich an der Blutspende- und Typisierungsaktion des Droste-Hülshoff-Gymnasiums beteiligt. Seit 2010 bietet die Schule jährlich in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz und mit finanzieller Unterstützung des Lions-Clubs Friedrichshafen die Aktion an. Schüler der Jahrgangsstufe zwölf organisierten die Veranstaltung am Dienstag und wurden von gut 30 Schülern des Schulsanitätsdienstes unterstützt. Der Lions-Club übernahm die Kosten für die Typisierung, 50 Euro pro Typisierung, das bedeutet, dass der Lions-Club mit Chiara Richter bereits 50 000 Euro investiert hat – und das gilt nur für die Aktion am Berufsschulzentrum. Präsident Andreas Roszbach und Friedrich Büg vom Lions Club konnten auch die 6000. Spenderin begrüßen, deren Typisierung vom Lions Club finanziert wurde. Für Jessica Winghardt und Chiara Richter gab es als Dankeschön einen Buchgutschein.

Zwölfklässler organisieren

Blut spenden und Typisierung sind zweierlei, die nicht unbedingt miteinander verbunden werden müssen, „aber an dieser Schule ist das eigentlich obligatorisch“, sagt Alfred Kneer, Organisationsreferent des



Chiara Richter (liegend) ist die 1000. Schülerin des Berufsschulzentrums, die Blut spendet und sich typisieren lässt. Zu den Gratulanten zählen Vertreter des Lions-Clubs Friedrichshafen, der Schulleitung und Lehrerschaft, des Schüler-Organisationsteams sowie des DRK.

FOTO: LYDIA SCHÄFER

Deutschen Roten Kreuzes. Er ist der Ansprechpartner für die Schüler-teams, die für die Schule die Aktion planen und im Vorfeld organisieren.

In diesem Jahr sind die Klassen der Jahrgangsstufe zwölf des sozialwissenschaftlichen und des biotechnologischen Gymnasiums für die Akti-

on verantwortlich. Sie informierten vorab, erstellten Listen mit Spendern und bestritten den Tag in der Sporthalle mit Registrierung und Cate-

ring. Vor Ort waren die Schülerinnen Marie Metzler, Kira Priebe und Anna Jovanovic als Ansprechpartnerinnen unterwegs.

Aktion zieht Erstspender an

„Diese Aktion ist sehr wichtig für uns, da wir immer viele Erstspender gewinnen können“, betont Alfred Kneer. Diese seien dann mindestens 30 Jahre in der Kartei und auch mit Blick auf die Typisierung und somit der Stammzellengewinnung enorm wichtig. Jedes Jahr erkranken allein in Deutschland etwa 11.000 Menschen an bösartigen Blutkrankheiten wie beispielsweise Leukämie. Nur einem Teil dieser Patienten kann alleine durch Medikamente geholfen werden. Für viele ist die Transplantation von Knochenmark oder Blutstammzellen gesunder Spender die einzige Chance, die Krankheit zu überwinden. „Allein durch die Spenden an dieser Schule konnten 15 Menschen das Leben gerettet werden“, weiß Friedrich Büg. In der nördlichen Bodenseeregion lebten besonders geeignete Spender, „auch wenn wir nicht wissen, woran das liegt“, so Büg, aber das beweise die Statistik.

Es finden sich aber nicht nur Schüler unter den Spendern. Auch das Lehrerkollegium ist bereit, Blut zu spenden und Schulleiterin Angelika Seitzinger hat sich ebenfalls typisieren lassen.

ADFC bietet Workshop an

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - Der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) Friedrichshafen bietet 2017 drei Fahrrad-Ergonomie-Workshops mit den Referenten Stephan Sulger von der Firma Bike-Tec Tettngang und Deborah Haller, Gesundheitsmanagerin, an. Die Workshops finden samstags am 18. März, 1. April und 16. September, jeweils von 13.30 bis 17 Uhr, bei der Firma Bike-Tec, Schulstraße 16, in Tettngang statt.

Im theoretischen Teil werden allgemeine Kenntnisse der Fahrrad-Ergonomie vermittelt und es wird erklärt, warum ein schlecht auf den Radfahrer eingestelltes Fahrrad zu Beschwerden bei längeren Touren führen kann. Im praktischen Teil können dann die Teilnehmer ihr eigenes mitgebrachtes Rad individuell einstellen lassen. Es wird auf alle Fahrradtypen eingegangen, egal ob Trekkingrad, Mountainbike oder Rennrad, heißt es in einer Pressemitteilung des ADFC.

Die Kosten betragen für ADFC-Mitglieder 59 Euro, für Nichtmitglieder 69 Euro.

Anmeldung per E-Mail an
buero-bodenseekreis@adfc-bw.de

oder schriftlich an:
ADFC Bodenseekreis, Friedrichstraße 36/2, 88045 Friedrichshafen.

Im Cinema läuft „Conducta“

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - Der Verein „Der besondere Film“ zeigt am Donnerstag um 20 Uhr im Cinema, der Aula des Karl-Maybach-Gymnasiums, den kubanischen Spielfilm „Conducta – Wir werden sein wie Che“. In diesem 2014 von Ernesto Daranas inszenierten Drama geht es laut Pressemitteilung des Vereins um eine ältere Lehrerin, die sich mit der kubanischen Schulverwaltung anlegt, um zwei ihrer Schützlinge, einen zwölfjährigen Straßenjungen und ein Flüchtlingsmädchen aus Palästina, vor unangemessener Härte zu schützen. Als die Behörde sie vorzeitig in den Ruhestand schicken will, wird das Kollegium in diesen Konflikt hineingezogen. Der Film wird in spanischer Originalfassung mit deutschen Untertiteln gezeigt.

Narren feiern im Bürgerhaus Kluftern Zunftabend

Am Schmotzigen Dunschtig stehen Rathaussturm und Narrenbaumstellen an – Am Bromigen Freitag ist Kinderball im Bürgerhaus



Kluftern, wie es singt und lacht: Beim Zunftabend geht's im Bürgerhaus ziemlich bunt zu.

FOTO: PR

KLUFTERN (sz) - Die Narrenzunft Kluftern feiert am Samstag, 18. Februar, im Bürgerhaus ihren Zunftabend. Laut Veranstalter bieten die Narren ein buntes, unterhaltsames Programm mit Bütenrede, Sketchen, Tänzen und musikalischen Darbietungen. An der Abendkasse gibt es noch die vom Vorverkauf verbliebenen Karten, Einlass ist ab 18.30 Uhr, das Programm beginnt um 19.30 Uhr.

Zwischen den Programmpunkten und in der Pause sorgt, wie in den Jahren zuvor, die Band „Piano Cock-

tail“ für Stimmung. Nach dem Programm wird die Bühne dann für die Tanzwilligen freigegeben und in der Bar im Foyer geht die Party ebenfalls weiter.

Die weiteren Termine in Kluftern sind am Schmotzigen Dunschtig, 23. Februar, um 9 Uhr die Schülerbefreiung und anschließend der Rathaussturm. Dann wird im ganzen Ort gefeiert. Um 14 Uhr beginnt der Dorfumzug mit Narrenbaumstellen ab dem Schloss in Efrizweiler in Richtung Kluftern. Hierzu sind alle Kluftringer eingeladen den Dorfumzug

mit ihren närrischen Ideen zu gestalten und zu bereichern. Anschließend ist dann der Fasnetschok im Bürgerhaus.

Am Bromigen Freitag ist ab 14.30 Uhr der Kinderball im Bürgerhaus Kluftern.

Der Kehraus am Fasnetsdienstag beginnt mit dem Narrenbaumfällen um 19 Uhr. Danach gibt es einen Kehrausball in der Zunftstube, bis die Narren in einem kleinen Trauerumzug die Fasnet beerdigen. Im Anschluss wird in der Zunftstube noch bis Mitternacht gefeiert.

TRAUERANZEIGEN

Wer sie gekannt hat weiß,
was wir verloren haben.

Plötzlich und für alle unerwartet verstarb meine liebe Mutter

Milanka Vinčić

* 15. März 1941 † 13. Februar 2017

In stiller Trauer
Nenad mit Melanie

Das Abschiedsgebet findet am Mittwoch, 15. Februar 2017 um 14 Uhr in der Serbisch-Orthodoxen Kirche in der Adelheidstraße 4 in Friedrichshafen statt.

Die Beisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt in ihrer Heimat in Bosnien statt.

Spuren hinterlassen.

trauer.schwaebische.de

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist. Eine Last fallen lassen können,
die man lange getragen hat, das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Erich Sterk

* 17.12.1942 † 12.02.2017

Du bleibst in unseren Herzen

Deine Ehefrau Anni geb. Steiner
Deine Tochter Heike Viellieber mit Wolfgang
sowie alle Angehörigen

Bermatingen

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 17.02.2017 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Bermatingen statt, die Urnenbeisetzung später im engsten Familienkreis.

Von Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.

TOTENTAFEL

Burgrieden: Hans Hildenbrand * 12. Januar 1925 † 12. Februar 2017. Rosenkranz heute Mittwoch, 15. Februar 2017, um 18.30 Uhr. Trauergottesdienst am Donnerstag, 16. Februar 2017, um 11.00 Uhr in Burgrieden, anschließend Aussegnung. Von Beileidsbezeugungen bitten wir abzusehen.

Oggelsbeuren: Irmgard Schlegel geb. Edinger * 18. Oktober 1942 † 12. Februar 2017. Abschiedsgebet heute Mittwoch, 15. Februar 2017 um 18.30 Uhr in Oggelsbeuren. Requiem am Donnerstag, 16. Februar 2017 um 14 Uhr in der Kirche St. Johannes Baptist Oggelsbeuren, anschließend Beerdigung.

Bad Waldsee: Maria Kuon geb. Schumacher * 29. August 1921 † 12. Februar 2017. Trauerfeier am Freitag, den 17. Februar 2017 um 13.30 Uhr in der Spitalkirche Bad Waldsee, anschließend Beerdigung auf dem Alten Friedhof.

Laupheim: Paula Kohler geb. Leichtle * 20. Januar 1931 † 11. Februar 2017. Trauergottesdienst am Donnerstag, 16. Februar 2017, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Laupheim, anschließend Beerdigung auf dem Alten Friedhof.

Kißlegg: Josef Weber * 12. August 1934 † 13. Februar 2017. Abschiedsgebet heute Mittwoch, 15. Februar 2017 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Gallus und Ulrich in Kißlegg.

Herr, bleibe bei uns,
denn es will Abend werden
und der Tag hat sich geneigt.

Lukas 24,29



Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer

Ingeborg Ritter

geb. Otto
* 2. März 1934 † 12. Februar 2017

In großer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Deine Tochter Karin mit Kathrin, Svenja und Urenkel Eliyas
Dein Sohn Jürgen und Martina mit Steffen und Daniel
sowie alle Angehörigen

88045 Friedrichshafen, Konrad-Kümmel-Weg 4
Traueranschrift: Karin Popp, Schwabstraße 64, 88046 Friedrichshafen

Trauerfeier am Samstag, 18. Februar 2017, um 11.00 Uhr auf dem Städt. Friedhof in Friedrichshafen.

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis statt.

Von Beileidsbezeugungen bitten wir abzusehen.